

**Protokoll der Jahreshauptversammlung der Abteilung Kierspe
des Sauerländischen Gebirgsvereins
am 16.03.2013 im KSC-Heim**

TOP 1-2)

Der 1. Vorsitzende Olaf Stelse eröffnet um 15.10 Uhr die JHV, zu der form- und fristgerecht durch die Presse eingeladen wurde. Der Versammlungsort musste wegen Erkrankung des Vereinswirtes kurzfristig verlegt werden. Dank an die verantwortlichen des KSC-Heims für die spontane Aufnahme. Er begrüßt **56 anwesende Mitglieder** und stellt damit die Beschlussfähigkeit fest. Als Gast wird der Bezirksvorsitzende des Bezirkes Vollme, Herr Eckmann begrüßt, außerdem der Vertreter der Presse, Herr Crummenerl, verbunden mit Dank für die gute Berichterstattung im Jahr 2012. Ein besonderer Gruss und gleichzeitig beste Genesungswünsche gehen an alle kranken Vereinsmitglieder.

Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder erheben sich alle Anwesenden für eine Gedenkminute von ihren Plätzen.

TOP 3) Berichte der Fachreferenten

Das Protokoll der letzten JHV vom 25.02.2012 kann auf der Homepage des SGV eingesehen werden. Die Versammlung verzichtet auf die Verlesung.

Bericht des Fachreferenten für Wandern

Wanderwart Karl-August Glörfeld berichtet detailliert vom Verlauf des Wanderjahres 2012. Insgesamt wurden 31 Wanderungen mit einer Gesamtlänge von 280 km durchgeführt. Statistisch legten 459 Wanderer 2.939 km zurück.

Der ausführliche Bericht kann beim Vorsitzenden eingesehen werden.

Bericht des Fachreferenten für Wege

Ernst-Walter Schmidt berichtet. Das erklärte Ziel, das gesamte Wegenetz der Abteilung Kierspe durchgängig in beide Richtungen wanderbar zu machen, wurde aus verschiedenen Gründen nicht erreicht. Krankheitsbedingter Ausfall über mehrere Monate, sowie Wettereinflüsse haben das Erreichen des Ziels verhindert, so dass aktuell ca. 80% des Wegenetzes gezeichnet sind.

Der ausführliche Bericht kann beim Vorsitzenden eingesehen werden.

Bericht für die Dienstagsgruppe

Ernst-Walter Schmidt berichtet über die Aktivitäten der Gruppe. Die Dienstagswanderer waren wanderfreudig wie immer, wenn auch nach 20 Jahren seit Bestehen die Latte etwas niedriger gehängt werden muss.

Der ausführliche Bericht kann beim Vorsitzenden eingesehen werden.

Bericht der Fachreferentin für Senioren

Anneliese Hornbruch berichtet ausführlich über das Wanderjahr 2012 im Kreis der Senioren.

Der ausführliche Bericht kann beim Vorsitzenden eingesehen werden.

Bericht des Fachreferenten für Familien

Da die Position des Familienwartes noch vakant ist, berichtet Olaf Stelse. Es wurden im Verlauf des Jahres 2012 verschiedene Familientage angeboten:

Die traditionelle Ostereiersuche war mit 44 Teilnehmern, davon 20 Kinder gut besucht. Es wurden 2 Familienwanderungen angeboten. An der ersten nahmen 11 Personen teil, die zweite fiel einem gewittrigen Nachmittag zum Opfer. Traditionell wurde die Fahrt zur Freilichtbühne Freudenberg im Rahmen der Ferienspiele begleitet (Aufsicht und Verpflegung). Ebenfalls im Rahmen der Ferienspiele wurde eine Schatzsuche mit GPS-Geräten durchgeführt, die mit 12 Kindern ausgebucht war. Im Rahmen der Projektwoche der GSKi waren wieder Wanderführer die ganze Woche mit Schülerinnen und Schülern

wandernd unterwegs. Für die Kinder aus Tschernobyl wurde wieder ein schöner Nachmittag am Wienhagener Turm veranstaltet, an dem 28 Kinder und 5 Erwachsene teilnahmen.

Bericht für den Plattdeutschen Kreis

Margret Nolte berichtet nun schon seit 22 Jahren vom Plattdeutschen Kreis. 10 x im vergangenen Jahr trafen sich durchschnittlich ca. 25 Interessenten der plattdeutschen Sprache im Restaurant „Alter Bahnhof“. Ausflüge und gesellige Unternehmungen rundeten das Jahr ab.

Der ausführliche Bericht kann beim Vorsitzenden eingesehen werden.

Bericht des Bänkewartes

Ulrich Büge hat sich für heute entschuldigt. Bericht liegt noch nicht vor.

Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende berichtet von den Aktivitäten im Jahr 2012:

Höhepunkt für die Wanderfreunde war die 4-tägige Wanderfreizeit in Mühlhausen/Thüringen. Das Turmfest war bei sehr gutem Wetter wieder Anziehungspunkt für größere und kleinere Wandergruppen, Familien und befreundete SGV-Abteilungen aus dem Umkreis. Das Sommerfest im Schleipe-Hammer war mit 82 Gästen bei passablem Wetter äußerst gut besucht.

Neben der Teilnahme am Weihnachtsmarkt im Schleipe-Hammer haben wir ebenfalls bei der GWK-Weihnachtsfeier sowie beim anschließenden Weihnachtsmarkt im Zelt auf dem Hedberg mitgemacht.

Die Punschwanderung am Jahresende und die Abschlussfeier im KSC-Heim waren mit 50 Personen sehr gut besucht.

Die Klönabende finden seit Fertigstellung des Fritz-Linde-Museums in den dortigen Räumen statt, die sich gut für die Treffen anbieten.

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr 2 Vorstandssitzungen durchgeführt, an 2 Versammlungen auf Bezirksebene sowie an der JHV des Hauptvereins teilgenommen. Zahlreichen Geburtstagsjubilaren wurden durch Heinz Rose, Heidrun Schmidt und weitere Wanderfreunde Glückwünsche des Vereins überbracht.

TOP 4) Kassenbericht

Heidrun Schmidt berichtet wie immer umfassend über die getätigten Einnahmen und Ausgaben im Berichtsjahr, sowie über die aktuellen Bestände.

Bericht der Kassenprüfer

Margit Ohm berichtet, dass sie zusammen mit Margitta Czilwa die Kasse geprüft habe und eine ausgezeichnete Kassenführung vorgefunden habe. Der Dank geht an Heidrun. Gleichzeitig bittet sie um Entlastung der Kassiererin, sowie des gesamten Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 5) Anträge

Anträge liegen nicht vor.

TOP 6) Wahlen

Zur Wahl steht turnusgemäß **der/die 2. Vorsitzende** an. Udo Lorenz hatte das Amt 8 Jahre inne und steht nicht mehr zur Verfügung. Vorschlag des Vorstandes: Hanneli Sure. Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgen nicht. Die offene Wahl erfolgt mit 56 Ja-Stimmen einstimmig. Hanneli Sure nimmt die Wahl an.

Ebenfalls turnusmäßig steht der **Wanderwart** zur Wahl an. Karl-August Glörfeld stellt sich nach 12 Jahren Amtszeit nicht mehr zur Wahl. Der von Vorstand und Versammlung

vorgeschlagene Nachfolger Manfred Thobae wird mit 56 Ja-Stimmen einstimmig für 4 Jahre in sein neues Amt gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Das **Amt des Wegewartes** nimmt seit 16 Jahren die Dienstagsgruppe mit ihrem Sprecher Ernst Walter Schmidt wahr. Die Dienstagswanderer stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig für 4 Jahre wieder gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Durch außerturnusmäßiges Ausscheiden des 1. Ersatzkassenprüfers Adolf Veldhoen werden 2 Ersatzkassenprüfer gewählt. Auf Vorschlag aus der Versammlung werden gewählt: **1. Ersatzkassenprüferin** Lucie Quast und **2. Ersatzkassenprüferin** Gerda Lange.

Bestätigung in ihren Ämtern für ein weiteres Jahr erhalten durch die Versammlung:

- Fachreferentin für Senioren: Anneliese Hornbruch
- Leitung Plattdeutscher Kreis: Margret Nolte
- Fachreferentin für Medien: Marlen Vedder
- Fachreferent(in) für Familien: zu besetzen
- Kassenprüfer: Margitta Czilwa
- Kassenprüfer: Elke Mürmann

Der Vorsitzende dankt dem scheidenden 2. Vorsitzenden und dem Wegewart für ihr langjähriges Engagement mit je einem Blumenstrauß und einem Präsent.

TOP 7) Ehrungen

Der Vorsitzende gratuliert den langjährigen Mitgliedern und dankt für ihre Treue zum SGV. Folgende Jubilare werden mit einem kleinen Geschenk geehrt

für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Ännchen Warm
Marga und Gerd Piefer
Erwin Bielak (abwesend)
Gertrud und Willy Vormann (abwesend)

für 10 Jahre Mitgliedschaft:

Marlene und Manfred Thobae
Elisabeth und Manfred Taraba
Familie Benninghaus (abwesend)

TOP 8) Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Vorstand beschlossen hat, das Kilometergeld von bisher 0,13 Euro auf 0,20 Euro zu erhöhen.

Es folgt der Hinweis auf einige in nächster Zeit anstehende Veranstaltungen bzw. Termine:

- Teilnahme an der Projektwoche der GSKi vom 8.-12.04.2013. Wanderführer stehen zur Verfügung.
- Begleitung der Fahrt zur Freilichtbühne im Rahmen der Ferienspiele. Termin in den Sommerferien. Helfer stehen zur Verfügung.
- Die Ostereierwanderung wird am 30.03.2013 zum Boxerclub führen.
- Die Überraschungswanderung mit Norbert Höhn am 28.04.2013 hat als Ziel das Frühlingsfest der Landfrauen in Belkenscheid.
- 13. und 14.07.2013 Schanhollenfest. Wir nehmen mit einem Kuchenstand teil. Kuchen- und Helferliste liegen heute aus.
- Turmfest am 09.05.2013 (Himmelfahrt)
- Aktuelle Wanderplanänderung: die Wanderung 31.03. wird verschoben auf Montag 01.04.2013.

Renovierung Wienhagener Turm

Der Turm braucht dringend einen neuen Anstrich. Im April werden sich die Wanderfreunde Wilfried Müller, Manfred Thobae und Werner Czilwa darum kümmern, so dass er hoffentlich pünktlich zum Turmfest in neuem Glanz erstrahlen wird. Evtl. werden zu gegebener Zeit noch weitere handwerklich Geschickte aus unseren Reihen gebraucht. Nachdem die Feuerwehr bereits ihre Unterstützung beim Abspritzen zugesagt hat, werden derzeit noch Sponsoren gesucht, die sich an den Gerüst-, Material- und Personalkosten beteiligen.

Wanderfreund Norbert Höhn bringt noch einmal die letzte **Mehrtagesfahrt** nach Mühlhausen/Thüringen in Erinnerung. Die Frage an die Versammelten, ob im nächsten Jahr wieder in gewohnter Art und Weise eine Fahrt geplant werden solle, wird eindeutig bejaht. Auch der Vorschlag, den Termin weg von der Feiertags-Wochenendkombination Fronleichnam auf einen beliebigen Termin im Mai zu legen, findet Zustimmung. Die Vorteile bei Hotelbelegung und –Kosten liegen auf der Hand.

Wanderfreund Ernst-Walter Schmidt hat Kenntnis, dass ein Wanderweg zwischen Lingese und Wilbringhausen dicht gemacht werden soll. Er wird entsprechend Kontakt mit dem Eigentümer und u.U. zuständigen Stellen aufnehmen um hier evtl. eine Wege-Variante zu finden.

Abschließend informiert der Vorsitzende auf Grund eines Schreibens an alle Ortsgruppen über die aktuelle Situation in Sachen „**SGV-Jugendhof Wilhelm-Münker**“ in Arnsberg. Wie aus der Presse bekannt, ist der bisherige Vorsitzende Aloys Steppuhn zusammen mit weiteren Vorstandsmitgliedern von seinem Amt zurückgetreten, da er für den Verkauf des Jugendhofes keine Mehrheit in den eigenen Reihen hatte. Es bestehen widersprüchliche Aussagen eines Steuerberaters und eines Wirtschaftsprüfers bezüglich der Wirtschaftlichkeit des Jugendhofes. Wie auch unser Gast Herr Eckmann bestätigt, liegen die Belegungszahlen mit 10% unter dem Minimum für wirtschaftlichen Erhalt. Die steigenden Kosten können von den Mitgliedern nicht aufgebracht werden. Zusätzlich müssten große Summen für Sanierung aufgebracht werden, um das Haus attraktiver zu machen. Der Betrieb laufe defizitär. Es bleibt festzuhalten: das Wilhelm-Münker-Haus bleibt weiter im Besitz des SGV. Den weiteren Verlauf werden wir verfolgen.

Der Vorsitzende bittet zum Abschluss Margret Nolte um einen Beitrag in Plattdeutscher Sprache. Diesem Wunsch kommt sie mit einem kleinen Frühlingsgedicht gern nach.

Der Vorsitzende dankt allen Mitgliedern für ihr Engagement übers Jahr und bittet zu geselligem Ausklang bei Kaffee und Kuchen, sowie musikalischer Begleitung durch Lore Schmidt.

Ende der Sitzung 16.50 Uhr

gez. Anita Höhn

Protokollführerin